



„Zeesboote – Segler durch die Zeiten“

von *Hermann Winkler*

752041-2023

Verlag: Hinstorff Verlag GmbH, Rostock
1.Auflage / 2007 / 144 Seiten / ISBN 978-3-356-01187-6 / 14,90 €

Es ist erstaunlich, dass sich ein Fahrzeugtyp von Berufsfischern an der Ostsee derart lange erhalten hat und sich von Jahr zu Jahr sogar einer immer noch grösser werdenden Beliebtheit erfreut: die Zeesboote. Allerdings wurden diese Boote bereits seit über 100 Jahren auch für Wettfahrten unter den Fischern benutzt und heute stellen diese Regatten einen sehr wichtigen touristischen Anziehungspunkt für viele Häfen an besonders der Küste von Mecklenburg-Vorpommern dar. Jedoch liegt das „Zentrum der Zeesboote“ eindeutig in Bodstedt, wo jeweils im September die grösste Veranstaltung dieser Art stattfindet.

Hermann Winkler ist ein Kenner der konstruktiven Entwicklung dieser Schiffe, die ein nicht zu unterschätzendes Element unserer maritimen Historie darstellen, und ein ebensolcher zu deren Sozialgeschichte. Selbstverständlich ist ihm auch die heutige Szene vollends bekannt. Somit kann das Buch getrost erstanden werden, will denn jemand etwas über diese Boote in ihrer Vielfalt wissen. Vielfalt, weil es eine grosse Variabilität beim Bau der Zeesboote gab, denn es gibt sie mit ihren heute noch rund 107 traditionellen Einheiten in einer Länge von 5 bis zu 22 m, mit und ohne Kajüte, mit einem oder 2 Masten, mit Klinker- oder mit Kraweelbeplankung. Eine erste Erwähnung als „sezekan“ ist übrigens urkundlich bereits aus dem Jahre 1449 belegt und ihr Einsatz war in erster Linie in den geschützten und flachen Gewässern der Bodden oder im Stettiner Haff von Mecklenburg-Vorpommern.

Hermann Winkler hatte schon früher zu diesem Typ verschiedene Veröffentlichungen herausgegeben und diese reichhaltige Sammlung seiner Texte für das Erscheinen dieses Buches zeitaufwendig überarbeitet und daraus ein sogar spannendes mit vielen bislang unbekanntem Text- und Bildquellen zusammengestellt.

Als 1937 gebürtiger Dresdener kam er (wie erstaunlicherweise so viele Binnenländer) an die Küste, absolvierte seine Ausbildungen als Taucher, Matrose und schliesslich als Kapitän und Nautiker auf grosser Fahrt. Als Historiker sammelt und forscht er zur Schiffbau- und Fischereigeschichte und lebt seit vielen Jahren u.a. als Autor in Rostock.

Rezensiert von *Felix Stubbenhorst* (2011)